

B. Anzeigen-Teil.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

soweit sie nicht Organe des
Börsenvereins sind.

Erklärung.

Die Bezahlung der Lieferungen nach der Schlüsselzahl des Zahlungstages ist für die besetzten Gebiete und das durch die Sperrung der Hauptlinie abgetrennte badische Oberland undurchführbar, und kann nur die Schlüsselzahl des Fakturendatums bei sofortiger Bezahlung in Anwendung kommen. Unermeßlicher Schaden ist uns durch die bisherige Durchführung der Richtlinien schon entstanden.

**Verein
Freiburger Buchhändler.**

Erklärung an den Verlag.

Die unterzeichneten Firmen schließen sich den Erklärungen der Berliner, Münchener und Nürnberger Sortimente vom 22., resp. 30. 8. u. 10. 9. c. an und wiederholen die Ablehnung jeder Berechnung in Grundzahlen, falls die Schlüsselzahl des Fakturendatums nicht noch 3 Tage nach Empfang Gültigkeit hat.

Wir empfehlen Postnachsendung mit 2% Skonto. Inhalt und Bestelldatum müssen äußerlich erkennbar sein. Unerledigte Bestellungen, vor dem 8. 9. aufgegeben, sind nur auszuführen, soweit die Schlüsselzahl 3 000 000 nicht überschritten wird; sonst vorherige Anfrage.

Gegebenenfalls werden wir uns auf diese Anzeige berufen.

Flensburg, 13. 9. 1923.

**Ortsverein
Flensburger Buchhändler.
Suwaldsche Buchh. — E. Rüffer
G. Coitau — Aug. Westphalen.**

Die Arbeitsgemeinschaft Süddeutscher Sortimenter schließt sich der Erklärung des Münchener Buchhändler-Vereins vom 1. 9. 1923 in Nr. 204 des Börsenblatts vollinhaltlich an.

Der Vorstand
gez. v. Berchem.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.



**Deutsch-Osterreich
Tschechoslowakei.**

Unsere verehrl. Geschäftsfreunde ersuchen wir freundlichst und dringendst, unter Ausschaltung jeder anderen Vermittlung, alle Beträge für uns zur Erspargung größerer Spesen unserem Postcheckkonto Wien 105 602 bzw. Prag 500 177 gefälltigt zu überweisen.

**Breslau.
Bergstadtverlag.**

Hierdurch beehren wir uns, zur Kenntnis zu bringen, dass wir unsere Firma mit dem Handel in direkte Verbindung gebracht und den Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig unsere Kommission übertragen haben.

Esch-Alzette, den 1. Sept. 1923.
**Pemsel & Dorogi,
Maison de Musique „Musica“.**

Verleger!

Wir erwarten sämtliche Sendungen unter Nachnahme — bei grösseren Aufträgen Vorkauf mit Lieferungsbedingungen.

Ohne beigelegte Lieferungsbedingungen oder entsprechende rechtzeitige Benachrichtigung über die Berechnungsart erkennen wir Gz.-Berechnung „Zahlbar zur Schlz. des Zahlungstages“ nicht an!

Nachberechnungen werden nicht anerkannt!

Sortimenter!

Wir liefern lt. Bekanntgabe v. 9. 8. 23 (Bbl.) bis Gz. 20 mit Portoberechnung nur unter Nachnahme (Nachnahme und Verpackung tragen wir!).

Bei Rechnungslieferung wird Zahlung sofort Gz. X „Schl. des dem Zahlungsvorausgegangen Tages“ verlangt!

Verkehr nur direkt! — BAG-Mitglied!

Umtauschrecht in 3 Monatsfrist gestattet; sämtliche Rechnungen sind sofort zahlbar, spätestens in 7 Tagen nach Rechnungserteilung (unter obigen Richtpunkten) andernfalls bankmäßige Verzugszinsen!

Bestellungen werden auch zur Schlz. des Bestelltages ausgeführt, wenn sie durch gleichzeitige Zahlung (lt. Poststempel) gedeckt sind.

Hochachtend

Verlag d. Bauernbücherei u. Phönix-Grossstadtpläne
C. V. Engelhard & Co., G. m. b. H., Hannover.

Neue Grundzahlen

Heine, König Fredo	Gz. — 50
Ludwig Tieck, Novalis	Gz. 1.50
„ Büffen	Gz. 3.—
Der Vorhof, Einzelheft	Gz. —.10

Neue Lieferungsbedingungen

1. Nur gegen Vorauszahlung zur Schlüsselzahl des Poststempeltages oder gegen Nachnahme.
2. Portofrei.
3. An Firmen der A. K. B. durchweg mit 40% und in Rechnung in fester Schlüsselzahl bei Ausgleich binnen 5 Tagen, danach Valorisierung.

Karl Rauch Verlag / Dessau

Erklärung an den Verlag.

Für den Verkehr mit meiner Firma bitte ich die Herren Verleger gütigst beachten zu wollen:

1. Zahlungen erfolgen:
 - a) zur Schlüsselzahl des Expeditionstages, spätestens innerhalb drei Tagen nach Eingang der Sendung auf Postcheckkonto oder durch Scheck;
 - b) durch BÜB;
 - c) durch Nachnahme bei genauer Angabe des Inhalts der Sendung mit Bestelldatum.
2. Zahlungen zur Schlüsselzahl des Zahlungstages lehne ich ab.
3. Erhalte ich trotzdem Sendungen mit der Bestimmung „zahlbar zur Schlüsselzahl des Zahlungstages“, so werden diese unter Verufung auf dieses zweimal erscheinende Inserat zur Schlüsselzahl des Expeditionstages, wie oben unter 1a erwähnt, bezahlt.
4. Annahme verzögerter Lieferungen muß ich verweigern.

Im übrigen schließe ich mich, hauptsächlich bezüglich der Begründung meiner Erklärung, voll und ganz den Ausführungen des Münchener Buchhändler-Vereins in Nr. 204 des Börsenblattes an.

Tübingen, 13. IX. 1923.

J. J. Heckenhauer.

An den Verlag!

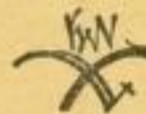
Wir erkennen Rechnungen in Grundzahlen, zahlbar mit Schlüsselzahl des Zahlungstages nicht an, weil diese Berechnungsart fast einseitig die Geldbewertung auf das Sortiment abwälzt.

Wir begleichen unsere Bezüge entweder durch BÜB, durch Nachnahme mit 2% Skonto (Nachnahmegeb. zu Lasten des Lieferanten) oder zahlbar innerhalb 3 Tagen nach Empfang zur Schlüsselzahl des Lieferungstages. Lieferungen mit anderer Berechnung weisen wir zurück und berufen uns in Streitfällen auf diese Erklärung.

Goethen i. Anh., den 14. 9. 1923.

**Antiquariat Ernst Buchheim,
Ernst Buchheim,
Adolf Sekebusch,
Oscar Schüze,
Louis Thiele.**

Fertige Bücher.



Edgar Allan Poe

Hanns Pfaalls Mondfahrt

deutsch von Hedda Moeller-Bruck und Hedwig Lachmann mit Federzeichnungen von Edgar Parin d'Aulaire.

Unsere Liebhaber-Ausgabe der meisterhaften Erzählung hat über Erwarten starke Nachfrage gefunden. Wir liessen deshalb 100 auf Zanders-Papier abziehen und besonders numerierte Exemplare von Meisterhand binden. Die kleine Binde-Partie wurde eben fertiggestellt und wird schnell vergriffen sein.

Nr. I—C Bmk. 75.—
mit der Hand in Ganzleder gebunden

Nr. 1—200 Bmk. 40.—
in Ganzpergament gebunden

Nr. 201—500 Bmk. 24.—
in Halbleder gebunden
in Halbleinen mit Offsetüberzug Bmk. 8.—



**HABEL & NAUMANN
VERLAG**

REGENSBURG UND LEIPZIG